

erfassen, als wir wandern haben.
 Und wir oft fassen wir nicht geson-
 dert, das wir der heilige Geist unser
 gänzlich entzündet hat, wenn wir ihn
 durch unser Entzünden oder auch durch
 unnützer Worte betrübt und von uns
 gestohlen haben: aber Er hat uns
 immer wieder erbarmet und seinen
 Gnadenhand über uns gehalten.

Nun lieben Brüder und Schwestern!
 über dieser Betrachtung setzten billig
 unsern Herzen im Trauer vor sich
 sitzen und ihn bitten, das wir nicht
 nur wir und alle mit uns wandern,
 denn Brüder und Schwestern auf dem
 ganzen Erdboden, nicht nur in den Ort,
 Gammeln, sondern auch in den Reich,
 Land und Gärten Gammeln, auch in den
 Diaspora. Gammeln, ja wo sie sind
 da sie arm und ganz für sich allein
 hat, auf den Himmel blickt und an
 dem Thron Jerusalem, d. i. der Gn-
 maine Jesu Christi, ganzlichen An-
 teil nimmt, in der Gnade bleiben,
 den dreifürigen Gott und insonder-
 seit